# TempCo Digital E3 Web RF



# Montage- und Bedienungsanleitung



# ▲ WICHTIGER HINWEIS!

Dieses Produkt ist vorzugsweise von einer Fachkraft zu installieren. Der Hersteller übernimmt nur bei Einhaltung der oben genannten Nutzungsbedingungen und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen die Haftung für die Ausrüstung.

Bei der Bedienung des Reglers sind alle Anweisungen dieses Installations- und Bedienungshandbuchs einzuhalten. Störungen infolge unsachgemäßer Installation, unsachgemäßer Bedienung oder mangelnder Instandhaltung führen zum Erlöschen der Produzentenhaftung.

Reparaturversuche führen zum Erlöschen der Haftung sowie der Gewährleistungs- und Ersatzpflicht des Herstellers.

#### ANWENDUNGSBEREICH

Bei dem Raumthermostaten Digital E3 Web RF handelt es sich um einen Funkthermostaten zur Raumtemperaturregelung von Flächenheizungen und -kühlungen, sowie für Heizkörperheizungen. Der Digital E3 Web RF ist kompatibel zur Funkregelung TempCo Funk (unidirektionale Funkkommunikation "rF.u") und zu der aktuellen Funkregelung TempCo Touch E3 Web (bidirektionale Funkkomunikation "rF.b").

#### Inhaltsverzeichnis

1	Kompatible Komponenten	3
2	Tasten	3
3	Anzeige	4
4	Funkverbindung	4
4.1	Uni- und Bidirektionale Funkverbindung	4
4.2	Funktion Funkverbindung	5
4.3	Herstellen einer Funkverbindung (Lernmodus)	5
5	Navigation	6
5.1	Navigation bei unidirektionalem Betrieb	6
5.2	Navigation bei bidirektionalem Betrieb	6
5.3	Solltemperaturanzeige	6
6	Betriebsarten	6
6.1	Komfort	6
6.2	Eco	7
6.3	Frostschutz	7
6.4	Aus	8
6.5	Auto	8
6.6	Boost/ Timer	9
7	Heiz- und Kühl Betrieb	9
7.1	Heiz- oder Kühlbetrieb ohne Touch E3	9
7.2	Heiz- und Kühlbetrieb mit Touch E3 und/oder Connect 6M1	0
8	Spezielle Funktionen1	0
8.1	Unbefugtensicherung1	0
8.2	Feuchteüberwachung1	0
8.3	Offenes Fenster Funktion 1	1
9	Parametermenü1	1
9.1	User Parameter Menü 1	1
9.2	Installer Parameter Menü1	3
10	Technische Daten1	6
11	Montage 1	7

## 1 Kompatible Komponenten

Produkt	Beschreibung
	Touch E3
	Connect 1M RF E3 Web, LC
)» 	Connect 1M RF E3 Web, FC
	Connect 1M RF E3 Web, UP
	Connect 1M RF E3 Web, Plug
	Connect 6M RF E3 Web 230V
	Connect 4S RF E3 Web 230V
	Cool Modul RF E3 Web 230V
	Thermostatic Head RF
	RF Repeater

Anmerkung: Die E3 Web Komponenten werden durch das E3 Logo gekennzeichnet.

# 2 <u>Tasten</u>

der Digital E3 Web RF ist mit drei Funktionstasten ausgerüstet. Sie werden verwendet für:



Bestätigung der Einstellungen, Änderung der Betriebsart, Ein-schalten der Hintergrundbeleuchtung, Zwangsweise Kommunikation mit der Schaltleiste oder der Touch E3 Zentrale.



Erhöhung oder Verringerung der Sollwerteinstellungen, Navigation in den User Menüs



- 1 Icons für die aktuelle Betriebsart (von links nach rechts): Special- (nicht belegt), AUTO-, Komfort-, Absenk-, Frostschutz-, Aus und Party- Modus.
- 2 Parameter Menü Nummer (wenn Logo 3 angezeigt wird)
- 3 User oder Installateur Parameter Menü
- 4 Funksignal Anzeige
- 5 Unbefugtensicherung
- 6 Batteriewechsel Anzeige
- 7 Einheit für Temperatur oder Feuchtigkeitsanzeige
- 8 Soll- oder Ist Temperatur, relative Feuchtigkeit und Restzeit Party Modus
- 9 Art der angezeigten Temperatur (8)
  - Interner Fühler Thermostat
  - Optionaler Externer Sensor
  - Optionaler Bodenfühler

  - Relative Feuchte
- 10 Thermostat Status
  - Heizbetrieb / Wärmeanforderung 🐰
  - Kühlbetrieb / Kälteanforderung 🗱
  - Offenes Fenster Anzeige

#### 4 Funkverbindung

Wie beschrieben kann der Digital E3 Web mit zwei TempCo Produktgruppen betrieben werden. Als Ersatzregler der Vorgängerregelung TempCo Funk im unidirektional Betrieb und mit der aktuellen Regelung TempCo E3 Web Funk im bidirektional Betrieb.

Die Identifikation des Systems erfolgt automatisch bei der Initialisierung der Funkverbindung.

#### 4.1 Uni- und Bidirektionale Funkverbindung

Die Funkverbindungsarten unterscheiden sich wie folgt:

• Unidirektionale Funkverbindung "rF.u":

Der Thermostat sendet nur Signale (autarker Betrieb) an den Empfänger (Schaltleiste). Es ist kein Zugriff von extern (z.B. via Smartphone App) möglich.

Bidirektionale Funkverbindung "rF.b":

Diese Funkverbindung wird benutzt wenn der Digital mit einem Touch E3 oder einer Schaltleiste Connect 6M verbunden ist.



Der Digital empfängt auch Signale von extern z.B. die am Touch E3 eingestellte Betriebsart oder ermöglicht den Zugriff via Smartphone App.

### 4.2 Funktion Funkverbindung

Wenn der Digital ein Funksignal sendet blinkt das () Logo. Ein Funksignal wird gesendet, wenn:

- Einstellungen und Parameter am Digital geändert
- Einmal die **OK** Taste gedrückt wird. Diese Funktion dient dazu, um "zwangsweise" Änderungen am Digital an die Schaltleiste oder den Touch E3 weiterzuleiten oder zu empfangen.
- Automatisch alle 3-4 Minuten oder bei größeren Abweichungen zwischen Soll- und Ist- Temperatur.

### 4.3 Herstellen einer Funkverbindung (Lernmodus)

Vor der Verwendung des Digital als Raumthermostat muss dieser an die Zentrale Touch E3 und/oder dem jeweiligen Heizkreis zugeordnet werden. Diese Zuordnung (Lernmodus) erfolgt im Parametermenü. Um in das Parametermenü

zu gelangen, drücken Sie bitte im Komfort Modus O für ca. 5 Sekunden gleichzeitig die + und – Taste. Danach wechseln sie mit der + Taste in den Lernmodus. Durch Drücken der **OK**- Taste für ca. 5 Sekunden startet das Lernprogramm. Starten Sie jetzt das Lernprogramm an Ihrem Empfänger oder dem Touch E3 (siehe die jeweilige Bedienungsanleitung). Die Art der Funkverbindung (Abb. 2 und Abb. 3) wird dabei automatisch vom System gewählt.



Abb.2:Undirektional

Abb.3:Bidirektional

Nach erfolgreichem Anlernvorgang springt der Digital wieder in den Betriebsmodus.



## Achtung:

Sollte der Digital schon einmal an einen bidirektionalen Empfänger angelernt worden sein und versucht werden diesen an einen neuen bidirektionalen Empfänger anzulernen, springt dieser automatisch in den unidirektionalen Modus. Daher ist es notwendig den Digital vor dem anlernen an einen neuen Empfänger auf Werkseinstellung (Parameter Menü Nr. 11, **Clr**) zurückzusetzen.

## 5 Navigation

Die Navigation mit der Taste durch die Betriebsmodi ist abhängig vom verwendeten Funkmodus (uni- oder bidirektional), ist aber nur minimal unterschiedlich.

### 5.1 Navigation bei unidirektionalem Betrieb

Untenstehendes Bild (Abb.4) zeigt die Betriebsarten bei einer Verbindung im unidirektionalen Modus.



Abb. 4

### 5.2 Navigation bei bidirektionalem Betrieb

Der hauptsächliche Unterschied zu dem unidirektionalem Betrieb ist, dass beim bidirektionalem Betrieb die Betriebsart **AUTO** nicht erscheint, solange kein Touch E3 angeschlossen ist

#### 5.3 Solltemperaturanzeige

Unabhängig in welcher Betriebsart sich der Digital befindet, ein Druck auf die **OK**- Taste aktiviert die Hintergrundbeleuchtung und bei einem zusätzlichen Druck auf die **OK**- Taste erscheint anstatt der Ist- Temperatur die eingestellte Soll- Temperatur.

#### 6 <u>Betriebsarten</u>

Die gewählte Betriebsart wird durch ein Quadrat um das jeweilige Icon angezeigt. Bei Automatikbetrieb mit dem Touch E3 wird zusätzlich zum Quadrat um das Uhren Icon noch ein blinkendes Icon um das Komfort- oder Eco- Icon angezeigt, um den aktuellen Modus anzuzeigen. Durch Drücken der **OK**- Taste kann die Betriebsart ausgewählt werden.

#### 6.1 Komfort



In dieser Betriebsart regelt der Digital permanent die Komforttemperatur. Durch Drücken der "+" oder "-", Taste verlassen Sie den Energiesparmodus (Hintergrundbeleuchtung ist an) und die aktuelle Solltemperatur wird angezeigt. Durch weiteres Drücken der "+" oder "-", Taste kann die Solltemperatur verändert und mit der **OK**- Taste bestätigt werden.

Werkseinstellung:21 °CTemperaturbereich:5°C - 30°C

#### 6.2 Eco



In dieser Betriebsart regelt der Digital permanent die Ecotemperatur. Durch Drücken der "+" oder "-, Taste verlassen Sie den Energiesparmodus (Hintergrundbeleuchtung ist an) und die aktuelle Solltemperatur wird angezeigt. Durch weiteres Drücken der "+" oder "-, Taste kann die Solltemperatur verändert und mit der **OK**- Taste bestätigt werden.

Werkseinstellung:	19 °C
Temperaturbereich:	5°C - 30°C

#### 6.3 Frostschutz



In dieser Betriebsart regelt der Digital permanent die Frostschutztemperatur. Die Frostschutztemperatur kann nicht durch Drücken der "+" oder "-, Taste verändert werden. Sie kann nur im Parametermenü (Parameter 10) angepasst werden.

Werkseinstellung:7 °CTemperaturbereich:0,5°C - 10°C



In dieser Betriebsart ist der Digital ausgeschaltet und "off" wird im Display angezeigt. Durch Drücken der OK-, "+" oder "-" Taste wird die gemessene Raum-temperatur angezeigt. Mit der "+" oder "-" Taste können auch die Temperaturen der externen Sensoren (sofern angeschlossen) sowie die relative Feuchte angezeigt werden.

## Achtung:

Auto

6.5

In diesem Modus ist der Digital ausgeschaltet und die Anlage kann ggf. einfrieren!!!



Das Auto- Icon erscheint nur, wenn der Digital mit einem Touch E3 verbunden ist. In dieser Betriebsart wechselt der Digital, je nach gewähltem Zeitprogramm, zwischen dem Komfort- und dem Eco- Modus. Die Vorgabe der Solltemperaturen für den Komfort- oder Eco- Modus erfolgt in diesen Betriebsarten. (siehe Punkt 6.1 und 6.2)

Durch Drücken der "+" oder "-, Taste im Auto- Modus gelangt man direkt in den Boost- Modus (siehe Punkt 6.6)



Der Boost- oder auch Timer Modus dient zu kurzzeitigen "Überschreiben" der eingestellten Solltemperatur. Nach Ablauf der eingestellten Boost- Zeit springt der Digital wieder in den eingestellten Modus zurück.

#### • Temperatureinstellung:

Durch Drücken der "+" oder "-, Taste kann die Solltemperatur geändert werden.

<u>Werkseinstellung</u>: Aktuelle Komforttemperatur <u>Temperaturbereich:</u> 5°C - 30°C

#### • Timereinstellung:

Nach Einstellung der Temperatur gelangen Sie durch Drücken der **OK**- Taste zur Zeiteingabe. Mit der "+" oder "-, Taste kann die Timerzeit geändert werden.

Werkseinstellung:2 StundenEinstellbereich:0 – 23 Stunden, danach 1- 44 Tage

#### 7 Heiz- und Kühl Betrieb

Ist der Digital im bidirektionalen Modus mit einem Touch E3 verbunden, kann er auch für den kombinierten Heiz- und Kühlbetrieb verwendet werden. Im User- Parameter Menü 04 kann der Digital aber auch als reiner Heizregler definiert werden. Eingestellt. Dies ist notwendig, wenn die Kühlfunktion bei kombinierten Anlagen auf jeden Fall unterbunden werden soll (z.B. in Bädern, Küchen, etc.). Bei Installation in unidirektionalen Anlagen (ältere TempCo Funkregelungen) ist die Heiz- <u>und</u> Kühlfunktion nicht verfügbar. Hier kann der Digital nur als Heizregler verwendet werden.

#### 7.1 Heiz- oder Kühlbetrieb ohne Touch E3

Wird kein Touch E3 verwendet muss im User Parameter Menü 04 vorgegeben werden, ob der Digital als Heiz- <u>oder</u> als Kühlregler arbeiten soll. Dieser Modus kann für die Steuerung von einem oder mehreren 1-Kanal Funkempfängern verwendet werden.



#### 7.2 Heiz- und Kühlbetrieb mit Touch E3 und/oder Connect 6M



Sobald der Digital an einem Touch E3 und/oder einer 6-Kanal Schaltleiste Connect 6M angelernt ist wechselt automatisch das User Parameter Menü 04. Jetzt kann nur definiert werden, ob der Digital ein Heiz- und Kühlregler (Werkseinstellung) oder ein reiner Heizungsregler sein soll (z.B. für Bäder, Küchen, etc.). Die Umschaltung von Heizauf Kühlbetrieb und umgekehrt erfolgt via Touch E3 oder der Cool Schaltleiste.

Je nach Betriebsmodus erscheinen folgende Logos bei Heiz- oder Kühlanforderung:

- Anforderung Heizen <u></u>
- Anforderung Kühlen \*

#### 8 **Spezielle Funktionen**

#### 8.1 Unbefugtensicherung

Um den Digital vor ungewollten Eingaben zu schützen kann die Unbefugtensicherung aktiviert werden. Diese Funktion kann aus allen Betriebsmodis gestartet werden.

Drücken und halten Sie

und I gleichzeitig und drücken Sie dann



Nachdem die Unbefugtensicherung aktiviert wurde erscheint <sup>0</sup> im Display. Zum Deaktivieren wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang.

#### 8.2 Feuchteüberwachung

Der Digital verfügt über einen integrierten Feuchtesensor zur Überwachung der relativen Raumluftfeuchte. Im User Parameter Menü 08 kann der Grenzwert der relativen Raumluftfeuchte (Werkseinstellung 75%) eingestellt werden. Bei Überschreitung des Grenzwertes (<sup>4</sup> wird im Display und am Touch E3 angezeigt) wird der jeweilige Heizkreis/ Raum im Kühlfall zugefahren und wenn angeschlossen, das Kühlmodul TempCo Cool E3 Web in den Feuchtemodus geschaltet. Neben der Einstellung des Feuchtegrenzwertes kann im User Parameter Menü 09 die Feuchteüberwachung für den jeweiligen Digital komplett ausgeschaltet werden. Diese Funktion sollte jedoch mit Vorsicht genutzt werden, da uU. eine Taupunkttemperaturunterschreitung stattfinden könnte.

### 8.3 Offenes Fenster Funktion

Diese Funktion dient zu Abschalten des Heizkreises sofern die Raumtemperatur innerhalb von 15 Minuten um mehr als 3°C absinkt. Nach 30 Minuten springt der Digital wieder in seinen ursprünglichen Betriebsmodus. Die Funktion ist

nicht im Aus oder Frostschutz Modus verfügbar. Wird ein offenes Fenster detektiert erscheint im Display. Diese Funktion kann im User Parameter Menü 07 An oder Aus geschaltet werden.

#### 9 Parametermenü

Der Digital verfügt über zwei Parameter Menüs in denen diverse Grundeinstellungen am Regler vorgenommen werden können. Zum einen gibt es das User Parameter Menü in dem mehr oder weniger allgemeine Einstellungen vorgenommen werden können. Das zweite Menü ist das Installer Parameter Menü in dem sehr spezielle Einstellungen an den Reglerparametern vorgenommen werden können. Dieses Menü sollte nur mit speziellen Fachkenntnissen in der Regelungstechnik benutzt werden.

#### 9.1 User Parameter Menü

Um in dieses Menü zu gelangen Drücken und halten (ca. 5 Sekunden) Sie gleichzeitig und im Komfort Modus Comfort mode Sie können mit und durch die verschiedenen Parameter scrollen und mit in die jeweile Parameter-

einstellung gelangen. Mit 🎔 und 🕂 werden die Parameter geändert und mit 🍩 gespeichert.

Achtung: Die Parametereinstellungen bleiben auch nach einem Batteriewechsel erhalten.

	Anzeige Software Version:
	Drücken von Jeigt die aktuelle Software Version an.
	Lernmodus:
<b>, , , , ,</b> , , , , , , , , , , , , , ,	Durch Drücken von für ca. 5 Sekunden gelangt man in den Lernmodus. " <b>rF.u</b> " oder " <b>rF.b</b> " zeigt an, ob man sich im uni- oder bidirektionalem Betrieb befindet.
	Kalibrierung des Raumtemperatursensors:
	Dieser Parameter wird benutzt um Temperaturabweichungen zu kompensieren. Die Temperatur wird mit und III (IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII
	<ul> <li>Anmerkung:         <ul> <li>Gleichzeitiges Drücken von ♥ und ♥ löscht den Temperatur Offset wieder</li> <li>Dieses Menü wird im Bodenfühler Modus (siehe Installer Parameter Menü) nicht angezeigt</li> </ul> </li> <li>Werkseinstellung : 0°C         <ul> <li>Einstellbereich: -5°C bis 5°C</li> </ul> </li> </ul>

	Kalibrierung des Bodentemperatursensors:
	Dieser Parameter wird benutzt um Temperaturabweichungen zu kompensieren. Die
	Temperatur wird mit 🗣 und 🖓 in 0.1K Schritten eingestellt.
	Einstellung.
	Anmerkung
	Cleichzeitigen Drücken von Sund Pläscht den Temperatur Offent
í, / L L	wieder
	Dieses Menü wird im Raumfühler Modus (siehe Installer Parameter Menü)     piete angezeiet
	Werkseinstellung : 0°C
	<u>Einstellbereich:</u> -5°C bis 5°C
	Betriebsart des Digital
	- Hot: Heizbetrieb
ж.» . <b>——</b> ПЧ	- CLd: Kuhlbetrieb - rEv: Aktivierung des reversiblen Modus
	- Aut: automatischer Modus
	Anmerkuna:
	Dieses Menü erscheint nur, wenn kein Touch E3 oder Connect 6M angelernt wurde.
	<u>Werkseinstellung</u> : <b>Aut</b> Einstellbereich: Hot/CL d/rEv/Aut
	Kühlfunktion
л ли	Definition ob der Digital ein Heiz- und Kühlregler oder nur ein reiner Heizregler ist.
	Anmerkung:
	Dieses Menü erscheint nur, wenn kein Touch E3 oder Connect 6M angelernt wurde.
	Einstellbereich: Yes/No
	Estrichstärke
	Einstellung der Estrichstärke
_ 00	Anmerkung:
	Die Einstellung kann bei "schwierigen" Gegebenheiten die Regelgüte optimieren.
i ii T	- uf1: Estrichstärke <6 cm
	- uf2: Estrichstärke >6 cm
	Einstellbereich: uf1/uf2
	Bodenbelag
	Einstellung des Bodenbelages
<b>) (</b>	Anmerkung:
	Die Einstellung kann bei "schwierigen" Gegebenheiten die Regelgute optimieren.
	- <b>bp1</b> : Fliesen
	- bp2: Parkett Werkseinstellung : bp1
	Einstellbereich: bp1/bp2
	Offenes Fenster Funktion
1 U 1 %	Einstellbereich: Yes/No
ii i 🗊	
	Grenzwert relative Feuchte
	Einstellbereich: 0 bis 100%

	Taupunktüberwachung
	Werkseinstellung: Yes
	Einstellbereich: Yes/No
*	
	Frostschutztemperatur
	Einstellung der Frostschutztemperatur bei der der Digital zwangsweise ein-
	geschaltet wird. Die Temperatur wird mit 🍽 und 🕶 in 0,5K Schritten eingestellt.
	speichert die Einstellung.
<sup>م</sup> اا	
	Anmerkung:
1 1 1	Die Frostschutztemperatur lasst sich in diesem Menu nicht andern, wenn
	ein Louch E3 angelernt ist.
	<u>Werkseinstellung</u> : 5°C
	Einstellbereich: 0,5°C bis 10°C
	Einstellungen loschen
	Tomporaturan und Usar Parameter einstellungen werden gelöscht. Die Werte
	verden auf Werkseinstellungen zurückgesetzt
<b>6</b>	
i i 🖝	
	drücken und ca. 5 Sekunden halten
	Anzeige Zonen Nummer
	<u>-</u>
	Dieses Menü ist nur Verfügbar, wenn eine Schaltleiste Connect 6M angelernt
	wurde.
	Ende User Parameter Menü
	Durch Drücken von 🥮 gelangt man wieder in das Hauptmenü

# 9.2 Installer Parameter Menü

Um in dieses Menü zu gelangen Drücken und halten (ca. 5 Sekunden) Sie gleichzeitig 🗣 und 🗬 im Off Modus.



Achtung: Die Parametereinstellungen bleiben auch nach einem Batteriewechsel erhalten.

rec 20	<ul> <li>Auswahl des Fühlers <ul> <li>Unidirektionales System ("rF.u")</li> <li>AIR: Interner Raumfühler</li> <li>FIr: Externer Bodenfühler</li> <li>FL.1: Raumtemperaturregelung mit fester Bodentemperaturbegrenzung (siehe Parameter 25 und 26)</li> <li>FL.2:Raumtemperaturregelung mit fester Bodentemperaturbegrenzung <ul> <li>Cb.1: Kombimodus 1 (Fußbodenheizung und Heizkörper)</li> <li>Cb.2: Kombimodus 2 (Fußbodenheizung und Lüftung)</li> </ul> </li> <li>Werkseinstellung : Air <ul> <li>Einstellbereich: AIR/Flr/FL.1/FL.2/Cb.1/Cb.2</li> </ul> </li> <li>Bidirektionales System ("rF.b")</li> <li>AIR: Interner Raumfühler</li> <li>Amb: Externer Aussenfühler</li> </ul> </li> </ul>
	<ul> <li>FL.1: Raumtemperaturregelung mit fester Bodentemperaturbegrenzung (siehe Parameter 25 und 26)</li> <li>FL.2:Raumtemperaturregelung mit fester Bodentemperaturbegrenzung <u>Werkseinstellung</u>: Air <u>Einstellbereich:</u> AIR/Amb/Flr/FL.1/FL.2/Cb.1/Cb.2</li> </ul>
	Temperatureinheit <ul> <li>°C : Celsius</li> <li>°F : Fahrenheit</li> </ul> <li>Werkseinstellung : °C <ul> <li>Einstellbereich: °c/°F</li> </ul></li>
	Anzeige Temperatur am internen Raumfühler Wird nicht im Bodenfühlermodus angezeigt. Anmerkung:
	<ul> <li>Anzeige Temperatur an den externen Fühlern         <ul> <li>FLOOR Bodentemperatur (Unidirektionales System <u>("rF.u")</u></li> <li>AMBIENT Aussentemperatur (Bidirektionales System <u>("rF.b")</u></li> </ul> </li> <li>Wird nicht im Raumtemperaturmodus angezeigt.</li> </ul>
	Anmerkung: Wenn "Err" angezeigt wird ist der externe Fühler defekt.
	Anzeige Temperatur am externen Bodenfühler         Wird nur bei Bidirektionales System ("rF.b") angezeigt.         Anmerkung:         Wenn "Err" angezeigt wird ist der externe Bodenfühler defekt.
25	Feste Begrenzung minimale Bodentemperatur (FL.L)Dieser Wert wird verwendet, wenn Parameter 20 FL.1, Cb.1 und Cb.2 istAnmerkung:Für Cb.1 und Cb.2 ist der Einstellbereich zwischen 5°C bisFL.H.

25	<u>Werkseinstellung</u> : <b>18°C bei "rF.u" und bei "rF.b"</b> <u>Einstellbereich:</u> 5°C bis FL.H.
FLO <sup>®</sup>	Variable Begrenzung minimale Bodentemperatur (FL.o) Dieser Wert wird verwendet, wenn Parameter 20 FL.2 ist
	Anmerkung: Der berechnete Einstellbereich kann höher als FL.H und niedriger als 5°C sein.
	<u>Werkseinstellung</u> : <b>0°C (keine Abweichung zu Raumtemperatur)</b> <u>Einstellbereich:</u> 0°C bis 5°C
	Begrenzung maximale Bodentemperatur (FL.H) Dieser Wert wird verwendet wenn Parameter 20 FL 1 und FL 2 ausgewählt
<b></b>	ist
	Anmerkung: Für FL.2 ist der Einstellbereich zwischen FL.L und 40°C
	<u>Werkseinstellung</u> : <b>35°C bei "rF.u" und "no" bei "rF.b"</b> Einstellbereich: FL.Lo bis 40°C.
	Temperatureinstellung für Kombimodus (FL.2)
<b>/−</b> ) <b>/−</b> 2 <sup>2</sup> 5	Dieses Menü ist aktiv wenn sich der Digital im Kombimodus <i>Cb.1</i> oder <i>Cb.2</i> befindet (siehe Parameter 20)
	Werkseinstellung : 28°C
	Regelungsart
	HYS: Hysterese     bP: Proportional
יין א	
	<u>Werkseinstellung</u> : <b>bp</b> Einstellbereich: bp/bys
	Pilot wire Funktion (nur bei rF.b)
28	Worksoinstellung : no
	<u>Einstellbereich:</u> no/yes
	Minimale Solltemperatur
29	
	<u>Werkseinstellung</u> : <b>5,0°C</b> <u>Finstellbereich:</u> 5,0°C bis 15,0°C
	Maximale Solltemperatur
	Werkseinstellung · 30 0°C
	<u>Einstellbereich:</u> 20,0°C bis 37,0°C
	Werkseinstellung
	Anmerkung: Alle Parameter werden incl. der Funkverbindung auf
	Werkseinstellung zurückgesetzt. Der digital muss danach neu an das
	jeweilige System angelernt werden!
	Drücken und Halten von Einige Sekunden
<b>5</b> E 🖌 🛶	Durch Drücken von eigelangt man wieder in das Hauptmenü

## 10 Technische Daten

Umgebungstemperatur:	0 °C bis 40 °C
Betriebstemperatur:	5 °C bis 37 °C
Transport- und Lagertemperatur:	-10 °C bis +50 °C
Schutzart	IP20
Schutzklasse	
Temperaturgenauigkeit	0,1 °C
Temperatur-Einstellbereich	
Komfort- und Absenk-Temperatur	5 °C bis 30 °C in 0,5 °C-Schritten
Frostschutz	5,0 °C (einstellbar)
Timer/Booster	5 °C bis 30 °C
Pagalyarhaltan	2-Punkt (xp=0,5K) oder
Regeivernallen	Puls-Weiten-Modulation (PWM)
Stromversorgung	2 AAA 1,5V Alkaline
Batterielebensdauer	> 1 Jahr
Funkfrequenz	868,3 MHz, <10 mW.
Softwareversion	Wird im Parametermenü 1 angezeigt. v X.X
Kompatibel mit	TempCo RF (Unidirektional) und TempCo Touch E3 (Bidirektional)
Normen und Zulassungen:	
Der TempCo Digtial E3 web wurde in Übereinstimmung mit den folgenden Standards oder Normvorschriften entwickelt:	R&TTE 1999/5/EG EMC 2004/108/EG RoHS 2011/65/EU

Bei Rückfragen steht Ihnen unser Technikteam gerne zur Verfügung.

Rettig Germany GmbH Lierestraße 68 38690 Goslar

Tel. : +49 (0)5324 / 808-0 Fax : +49 (0)5324 / 808-999

info@purmo.de www.purmo.de



11 Montage



